

## Jahresbericht Agility 2010

64 Teams nehmen aktuell wöchentlich an mindestens einem Agility-Training des Hundesport Allschwil teil. Und wenn ich mir die Voranmeldungen für den Grundkurs 2011 ansehe, sowie einige Teams des laufenden Aufbaukurses, dann dürften es bald noch mehr sein...

An dieser Stelle ein riesengrosses Dankeschön an die ÜbungsleiterInnen, die sich immer wieder knifflige Übungen aushecken, auf die Teams individuell eingehen, sie fördern und ihnen die Freude an unserem tollen Sport vermitteln.

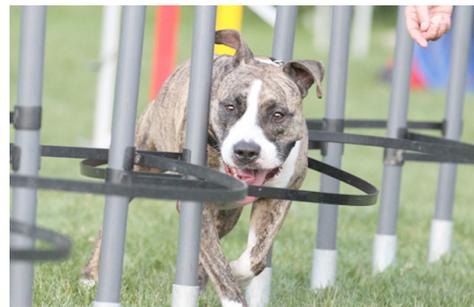
### Grundkurs:

....wiederholen, optimieren und gelegentlich schon mal tief schnaufen - dies alles gehört dazu. Lauf, lauf, lauf, Japaner, Belgier, Click Gutzi, schneller, früher, aufrechter, schau den Hund an, looooooben....

Kaum zu glauben aber wahr, sie scheinen trotzdem Spass am Agility gefunden zu haben und machen grosse Fortschritte.



Brisco



Ayko

### Fortgeschrittene:

Mit dem Hund etwas unternehmen, sich für die WM qualifizieren, Spass haben, in die Klasse 3 aufsteigen, Freunde treffen, ARL Punkte sammeln um an der SM teilnehmen zu können, sich bewegen, neues lernen und und und.... es gibt unzählige Gründe bei uns in den Gruppen dabei sein zu wollen und auch über Jahre zu bleiben. Es freut uns, dass wir die vielen verschiedenen Bedürfnisse abdecken können.



Katja mit Lucky



Baylee

## Seminar bei Nicola Giraudi:

Brütende Hitze, trockene Kehlen, hechelnde Hunde und zwei geniale Trainingstage! Von Anfang an wird geschwitzt! Klar es ist warm, glücklicherweise, denn so können wir dies als Begründung für so manches nicht mehr ganz so schnelle Vorwärtkommen oder auch für die kleineren und grösseren Patzer anbringen. Aber unter uns, wir sind unglaublich gefordert und so manche Schweissperle geht auf das Konto „Stress“.

Spannende Übungen, die sympathische Art sowie das gute Auge von Nicola prägen die Trainingseinheiten. Aber auch das Zuschauen bei anderen Gruppen ist lehrreich und spannend.

Natürlich darf das gemütliche Beisammensein nicht fehlen. Trinken und essen ist von grosser Bedeutung und der Blutzuckerspiegel muss in Balance gehalten werden, denn schon bald steht man selber wieder auf dem Platz und versucht sich in der Umsetzung der gezeigten Sequenz.

Am Sonntagabend sind wir alle nudelfertig und überglücklich.

Hoch motiviert sehen wir den kommenden Trainings und/oder Wettkämpfen entgegen.



Kurs bei Nicola Giraudi



Miriam mit Tina



Tanja mit Tocki



Silvia mit Teddy

## Die Resultate:

- Wir treten mit zwei ASMV-Teams, Agility Schweizer Meisterschaft für Vereine, die Qualifikation an. Beiden Mannschaften gelingt der Finaleinzug. Gratulation! Das erste Mal in der Geschichte der ASMV ist der HSP Allschwil mit zwei Mannschaften im Final vertreten.

Im November ist es dann soweit. Begleitet von einem extra angereisten Fangröppchen aus Allschwil starten wir in den Wettkampftag. Trotz eisiger Kälte harren unsere Gäste aus, fiebern mit und unterstützen uns mit Applaus und bei Disqualifikation mit gutem Zureden.

Am Ende dieses langen Tages dann die beliebte und oft alles entscheidende Stafette.

Allschwil 2 erläuft sich eine ausgezeichnete Ausgangslage und die Chance einen Podestplatz zu ergattern ist greifbar nah - Jedoch schleicht sich der eine oder andere Fehler in der Stafette ein, sodass es am Ende nicht ganz reicht. Trotzdem dürfen wir mit dem Endresultat sehr zufrieden sein, denn die Allschwiler belegen die Ränge 7. und 9.

- Ein Team nimmt an der Nachwuchs SM für Belgische Schäferhunde teil, kann sich für den Final qualifizieren und belegt den ausgezeichneten 6. Rang.
- An der Schweizer Meisterschaft in Wichtrach, Bern nehmen vier Teams des HSP Allschwil teil. Leider reicht es keinem der Teams für den Finaleinzug.
- Des weiteren nehmen drei Teams an der Boder SM sowie an den WM- und European-Qualifikationen teil.

**Aufstiege / Abstiege:**

Cathérine Seelig mit Stulu  
 Tanja Meyer mit Tocky  
 Tanja Meyer mit Snoopy  
 Marion Aubert mit Clazia  
 Christoph Hauser mit Bagi

von Klasse Large 2 in Klasse Large 3  
 von Klasse Large 1 in Klasse Large 2  
 von Klasse Large 1 in Klasse Large 2  
 von Klasse Medium 1 in Klasse Medium 2  
 von Klasse Small 1 in Klasse Small 2

Herzliche Gratulation zu den Aufstiegen. Zudem dürfen wir auf die Resultate der neu lizenzierten Hunde gespannt sein.



ASMV-Final  
 Cathérine mit Stulu



Nachwuchs SM für Belgische Schäferhunde  
 Pascal mit Beryll

**Die Anlässe:**

Auch im Jahr 2010 finden im HSP Allschwil im Sommer sowie im Herbst Agility-Meetings statt. Das Sommermeeting ist dank der Durchführung der ASMV-Qualifikation bei den TeilnehmerInnen sehr gefragt, sodass wir uns einer grossen Schar von Agilitanern erfreuen können, die bei uns den Wettkampftag bestreiten. Doch auch das Herbstmeeting ist dank seines kleineren, gemütlicheren Rahmens und der Durchführung des für die Szene einzigartigen Allschwil Cups ein gelungener Anlass.

Herzlichen Dank an Alle die zum Gelingen unserer Anlässe ihren Beitrag geleistet haben!



Agility Sommer-Meeting

### **Ausblicke:**

Agility ist eine sehr beliebte Sparte des Hundesports die auch in Allschwil nicht mehr wegzudenken ist. Dieser Sport scheint verschiedenste Menschen und ihr Vierbeiner anzusprechen und erfreut sich immer grösserer Beliebtheit. Auch als Turniersport hat sich Agility gut etabliert. Mittlerweile werden in der Schweiz jährlich über 33'500 Starts gezählt. Durch die grosse Nachfrage wurde auch das Angebot weiter erhöht, sodass an jedem Wochenende mindestens ein Turnier durchgeführt wird.

Wer heute seine Turniere füllen will, der muss ein interessanter Anbieter sein. Dies beinhaltet eine professionelle Organisation sowie eine zeitgemässe Infrastruktur.

Dank der Durchführung der ASMV-Qualifikationen im Rahmen des Sommermeetings ist das Agility Turnier in Allschwil sehr gut besucht. Einen erheblichen Teil der Einnahmen des Hundesports werden über diesen Anlass generiert!

Wir sind immer bestens vorbereitet, haben die nötige Routine, gute Helfer, sind sehr motiviert und hatten bisher immer ein riesengrosses Glück mit dem Wetter.

Unser Platz ist stark witterungsanfällig und wir sind bereits zweimal knapp um einen Turnierabbruch herum gekommen. Wollen wir längerfristig die Einnahmen aus dem Sommermeeting sichern ist es nun an der Zeit, in einen Allwetterplatz zu investieren.

Nebst der finanziellen Seite sehen wir auch andere Gründe die für eine Realisierung eines Allwetterplatzes sprechen.

Während fünf Monaten im Jahr dislozieren sechs unserer Agility Gruppen, trainieren während dieser Zeit in Reithallen und nehmen pro Person Ausgaben von ca. Fr. 300.-- in Kauf. Andere entscheiden sich für eine Wintertrainingspause, da der Platz einerseits der grossen Beanspruchung nicht stand hält, andererseits die Gesundheit von Hund und Mensch gefährdet ist.

Ein Allwetterplatz ist auch für die anderen Sparten des Hundesportes interessant. Es besteht vielleicht keine direkte Notwendigkeit auf einem Allwetterplatz zu trainieren, da die Verletzungsgefahr nicht so gross ist wie zum Beispiel beim Agility aber es kann im Winter schon auch angenehm sein.

### **Die Idee:**

Wir stellen uns eine mit Holz umrandete Fläche von 1'200m<sup>2</sup> vor. Die Tretschicht besteht aus einer Quarzsand-Fasermischung, der Unterbau aus einer Kofferung aus sickerfähigem Material. So wird ein Absickern des Wassers gewährleistet, stehendes Wasser an der Oberfläche vermieden, ohne dass ein Drainagieren notwendig ist.

Den Allwetterplatz möchten wir auf dem untersten Platz, beim Container realisieren.

Zurzeit prüfen wir verschiedene Offerten und Finanzierungsmöglichkeiten sowie Bestimmungen bezüglich unserer Rechte und Pflichten.

An der kommenden Generalversammlung werden wir das Projekt vorstellen und den Mitgliedern zur Abstimmung unterbreiten.

(Der Vorstand empfiehlt den Vorschlag anzunehmen.

Möchten Sie den Vorschlag annehmen, dann stimmen Sie „JA“ ;-))